

MOTORBOOT

Erfolgreiche Saison für RSC-Regau

REGAU. Der RSC-Regau kann auch 2017 wieder auf eine erfolgreiche Saison im Motorbootrennsport zurückblicken.

Bei der Europameisterschaft der Klasse O-700 in Chodziej/PL im Juni, wurde Attila Havas hinter Mario Jung/SK Vize-Europameister. Ferenc Csako wurde Vierter und Anton Rosenleitner Sechster.

Auch bei der Europameisterschaft in der Klasse O-500 in San Nazzaro/IT konnte Attila Havas durch Siege im dritten und vierten Lauf den Vize-Europameistertitel holen. Die restlichen Österreicher belegten die Plätze sieben mit Anton Rosenleitner und acht mit Ferenc Csako.

Bei der WM in der Klasse F-500 konnte es nicht spannender sein.



Attila Havas feierte heuer viele Erfolge.

Foto: RSC-Regau

Nach zwei von drei Rennen lag Attila Havas noch sechs Punkte hinter dem damals führenden Giuseppe Rossi/ITA auf dem vierten Platz und hatte eigentlich vor dem letzten Rennen in Cremona/ITA keine Titelchancen mehr. Den ersten Lauf gewann Marian Jung/SVK überlegen vor

Erko Aabrams/EST und Attila wurde Dritter, Titelanwärter Rossi fiel wegen Motorproblemen aus. Auch im zweiten und dritten Lauf hatten die gesetzten Titelanwärter massiv mit Motorproblemen zu kämpfen. Die mittlerweile sehr hoch gezüchteten Motoren mit einer Drehzahl

von über 14.000 U/Min halten die Belastungen mit Methanol und Wasser nicht mehr stand. So fielen sowohl Rossi und Jung bei beiden verbleibenden Läufen aus und auch Aabrams Motor hielt den Anforderungen im letzten Lauf nicht stand. Alleinig Attilas alter Motor, welcher um beinahe 1000 U/Min weniger dreht, hielt alle drei Läufe durch und konnte somit dieses Rennen, mit gleichmäßigen guten Ergebnissen in den einzelnen Läufen, als Sieger verbuchen. In der Gesamtwertung für die WM wurde daher das Ergebnis nach dem dritten Rennen ordentlich durchgemischt und Attila Havas wurde zum 13. Mal Weltmeister im Motorbootrennsport. Ferenc Csako belegte in der Gesamtwertung den siebten Rang und Anton Rosenleitner wurde gesamt Neunter. ■



Clubmanager Andreas Hagara, Pokal Designer Armir Zeka und das Siegerquartett des GC Drachenwand sowie GCA Präsident W. Mairinger (v.l.)

GOLF

Bezirks-Gemeindecup

VÖCKLABRUCK. Wie im vergangenen Jahr wurde auch heuer der Golf-Gemeindecup des Bezirkes Vöcklabruck vom Golfclub am Attersee veranstaltet. Elf Teams aus sieben Gemeinden gingen an den Start. Am Ende setzte sich das einzige reine Damenteam – allesamt Mitglieder des GC Drachenwand-Mondsee – knapp gegen das Team der Gemeinde Unterach durch.

Der Golfclub am Attersee ist auch Ausrichter der Special Olympics Sommerspiele 2018 Golfbewerbe, die im Juni 2018 stattfinden. Im Rahmen der Siegerehrung im Landgasthaus Ragginger wurde dem Verein „Brücken bauen – Special Olympics Sommerspiele Vöcklabruck 2018“ als Reinerlös des Turniers ein Scheck in der Höhe von 2500 Euro überreicht. ■

**Erfolgreich werben
in der Tips-Welt**

**Ihr Alleskönner
für Online**



Nähere Infos

Udo Millner

Tel. 0664 / 815 76 62
u.millner@tips.at

Thomas Steinbock

Tel. 0664 / 815 77 66
t.steinbock@tips.at

